

## Symposium

### Professionelle Bindungs- und Beziehungsgestaltung – interdisziplinäre Perspektiven

In der Praxis psychosozialer Arbeitsfelder besteht inzwischen Einigkeit darüber, dass die Wirkung psychosozialer Interventionen auch von der Qualität der helfenden Beziehung abhängig ist. Psychosoziale Fachpersonen sind gefordert, aktiv eine vertrauensvolle, bindungssensible, emotional tragfähige Beziehung möglich zu machen, auf deren Basis eine Exploration und konstruktive Entwicklung sozialer Einbettung ermöglicht wird.

Die Frage jedoch, wie sich diese Beziehung inhaltlich gestaltet und welche Wissensbestände und Kompetenzen dafür erforderlich sind, wird bis heute kontrovers diskutiert. Noch größer werden die Unklarheiten, wenn es darum geht, wie das Wissen professioneller Beziehungsgestaltung und Beziehungskompetenzen verlässlich an angehende Fachpersonen vermittelt werden kann.

Die Herausbildung geeigneter Konzepte zur Herstellung eines tragfähigen sozialen Beziehungsrahmens ist zudem keine Angelegenheit einer Disziplin, sondern eine Reihe von Disziplinen bzw. Professionen sind am Beziehungsgeschehen und seiner Konzeptualisierung beteiligt – bzw. wollten dies sein. Der interdisziplinäre und interprofessionelle Charakter stellt das psychosoziale Feld immer wieder vor große Herausforderungen, ist zugleich aber eine der größten Chancen im Bindungs-, beziehungs- und Einbettungsgeschehen.

Dementsprechend hat sich die Tagung zum Ziel gesetzt die professionelle Bindung – und Beziehungsgestaltung aus verschiedenen Disziplinen heraus zu beleuchten und miteinander darüber in den Diskurs zu kommen.

Für weitere Rückfragen wenden Sie sich bitte jederzeit an: Silke Birgitta Gahleitner (sb@gahleitner.net) und Yonca Izat ([yonca.izat@vivantes.de](mailto:yonca.izat@vivantes.de)).

## Programm Freitag, den 4. Juni 2021

### Eintreffen der Gäste

08:15-08:45 Anmeldung und Ankommen

### Vormittag: Vorträge

08:45-09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

09:00–10:00 *Yonca Izat*  
Bindung im Kliniksetting- Bindung bei Kindern mit seelischer Behinderung

10:00–11:00 *Lothar Böhnisch*  
Das pädagogische Milieu in der Kinder- und Jugendhilfe

11:00–11:30 Pause

11:30–12:30 *Anna Buchheim*  
Bindungsdiagnostik und Intervention für psychosoziale Arbeitsfelder

12:30–14:00 Mittagspause

### Nachmittag: Workshops 14.00-16.00

*Yonca Izat*: Bindungsbasierte Arbeit in einer Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

*Heinz Cornel, Marilena de Andrade, David Cornel und Silke Birgitta Gahleitner*: Bindungs- und Beziehungsgestaltung in der Sozialen Arbeit mit Hart-to-reach-Klienten und Klientinnen

*Thomas Köhler-Saretzki und Mathias Berg*: Bindung in der Familienberatung. Empirische Befunde und praktische Methoden

*Isabel Sarto-Jackson und Hermann Schügerl*: Neurobiologie sozialer Bindungen und Traumaerfahrung – Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse in der Psychoedukation

*Martin Schröder und Katja Nowacki*: Zum Zusammenhang von Bindung und psychischer Gesundheit in der stationären Kinder- und Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung

16:00–16:30 Pause

16:30–17:15 Plenum Verabschiedung und Bekanntgabe neuen Tagungsortes

## Tagungsort

### Tagungsgebühr

50 Euro

### Adresse

Vivantes Netzwerk für  
Gesundheit GmbH  
Klinikum Neukölln  
Festsaal  
Zadekstr. 53  
12351 Berlin

### Öffentliche Verkehrsmittel

S 41, S 45, S 46, S 47 bis S-Bhf Neukölln, weiter mit U 7 oder Bus 171 bis Klinikum Neukölln, Fußweg über Kolibri- und Kormoranweg

U 7 bis Parchimer Allee oder Britz-Süd, weiter mit Bus M 46 bis Klinikum Neukölln, Rotschwanzweg, Kolibriweg

### Anfahrtsskizze

